Stadt Staßfurt

Datum: 02.03.2023

Niederschrift

Die **Sitzung des Stadtrates** (STR_33_VII) wurde am **Donnerstag, 02.03.2023** im Sitzungssaal der Salzlandsparkasse, Lehrter Straße 15, Staßfurt durchgeführt.

Beginn: 17:30 Uhr

Ende: 20:20 Uhr

Teilnehmer

Anwesend:

Fraktion CDU
Herr Jörg Bünemann
Herr Stephan Czuratis **(ab TOP 18 abwesend)**
Herr Christian Iser
Herr Siegfried Klein
Herr Hans-Jürgen Lärz
Herr Titus Maschke
Herr Peter Rotter
Frau Heike Schaaf **(ab TOP 18 abwesend)**
Herr Klaus-Dieter Stops **(ab TOP 33 bis TOP 35 abwesend)**

Fraktion DIE LINKE
Herr Carsten Fütterer
Herr Fred Hänsel
Frau Margit Kietz
Herr Klaus Dieter Magenheimer
Herr Peter Maier
Herr Gerhard Wiest

Fraktion SPD/Grüne
Herr Michael Hauschild
Herr Ulrich Leubeling
Herr Klaus Maaß
Herr Frank Rögner
Frau Anja Schröter

Fraktion AfD
Herr Matthias Büttner **(ab TOP 6 anwesend)**
Herr Hans-Günter Pilz
Herr Gerhard Witte

Fraktion FDP
Herr Johannes Hauser
Herr Sven Schneider
Herr Steffen Seebach

Abwesend:

Fraktion DIE LINKE
Frau Bianca Görke

Fraktion SPD/Grüne
Herr Sebastian Sieglitz

Fraktion FDP
Herr Günter Döbbel

Fraktion UBvS
Herr Ralf-P. Schmidt
Herr Harald Weise

fraktionslose Mitglieder
Herr Jürgen Pecher

Bürgermeister
Herr René Zok

Protokollantinnen
Frau Christin Schaaf
Frau Anne Seltitz

Verwaltung
Herr Florian Heidler – Fachbereichsleiter I
Frau Anett Mingram-Schreiber – Leiterin Innere Revision und Control
Herr Riccardo Achilles – Serviceeinheitsleiter Verwaltungssteuerung und Service
Herr Frank Wabnitz – Serviceeinheitsleiter Finanzen und Beteiligungsmanagement
Frau Susanne Henschke – Fachdienstleiterin Sicherheit und Ordnung
Frau Ina Siebert – Fachdienstleiterin Bildung, Jugend und Soziales
Frau Susanne Epperlein – Fachdienstleiterin Stadtsanierung und Bauen
Frau Anke Michaelis-Knakowski – Fachdienstleiterin Planung, Umwelt und Liegenschaften
Frau Julia Föckler – Persönliche Referentin des Bürgermeisters
Frau Antje Herwig – SB Recht
Herr Steffen Aermes – SB Feuerschutzangelegenheiten

Seniorenbeirat der Stadt Staßfurt
Frau Elke Kösling-Schmidt

Ortsbürgermeister
Herr Jürgen Kinzel – Ortsbürgermeister Athensleben
Herr Danny Hempel – Ortsbürgermeister Löderburg

Presse
Herr Enrico Joo – Staßfurter Volksstimme

Stimmberechtigte:	zu Beginn der Sitzung	29
	ab TOP 6	30
	ab TOP 18	28
	ab TOP 33	27
	ab TOP 36	28

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung des Stadtrates

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

4. Abstimmung über die Tagesordnung und der vorliegenden Anträge, Informationen und Veränderungen der Tagesordnung

5. Abstimmung über die Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung

6. Informationen des Bürgermeisters

7. Anfragen zu den Informationen des Bürgermeisters

8. Informationen des Seniorenbeirates

9. Einwohnerfragestunde

10. Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse sowie Bekanntgabe der in der Nichtöffentlichkeit gefassten Beschlüsse des Stadtrates

11. Haushaltssatzung 2023 - Beratung

Beratungen und Beschlussfassungen

12. Richtlinie zur Zahlung, Verwendung und Nachweisführung von Verfügungsmitteln für die Ortsbürgermeister und die Ortschaftsräte
Beschlussvorlage 0646/2023

13. Sachantrag zur Vorbereitung der Wahl Ortschaftsrat Staßfurt 2024
Sachantrag 0669/2023

14. Kreditaufnahme zur Finanzierung von Investitionen aus der Kreditgenehmigung für das Haushaltsjahr 2021
Beschlussvorlage 0661/2023

15. Verlängerung der Optionserklärung nach § 27 Abs. 22 a Umsatzsteuergesetz (UStG)
Beschlussvorlage 0666/2023

16. 1. Änderungssatzung der Sondernutzungsgebührensatzung
Beschlussvorlage 0643/2023

17. Grundsätze der Bedarfs- und Entwicklungsplanung 2030 für die Kindertagesstättenlandschaft in der Stadt Staßfurt
Beschlussvorlage 0645/2023

17.1. 1. Änderungsantrag zur Vorlage 0645/2023 (Ortschaftsrat Förderstedt)
Änderungsantrag 0645/2023/1

17.2. 2. Änderungsantrag zur Vorlage 0645/2023 (P.Rotter)
Änderungsantrag 0645/2023/2

17.3. 3. Änderungsantrag zur Vorlage 0645/2023 (SPD/Grüne-Fraktion)
Änderungsantrag 0645/2023/3

17.4. 4. Änderungsantrag zur Vorlage 0645/2023 (SPD/Grüne-Fraktion)
Änderungsantrag 0645/2023/4

17.5. 5. Änderungsantrag zur Vorlage 0645/2023 (DIE LINKE)
Änderungsantrag 0645/2023/5

6. Änderungsantrag zur Vorlage 0645/2023 (M. Kietz)
Änderungsantrag 0645/2023/6

18. Einvernehmensherstellung Kita „Katholisches Kinderhaus St. Martin“ Staßfurt für das Jahr 2023
Beschlussvorlage 0658/2023

19. Vorgriffsbeschluss zur Bereitstellung von Auszahlungen in Höhe von 284.000,00 € für die Gemeinschaftsmaßnahme mit dem WAZV Bode-Wipper und den Stadtwerken Staßfurt zum grundhaften Ausbau des Wilhelm Busch Weges in Staßfurt.
Beschlussvorlage 0648/2023

20. Festlegung einer jährlichen Straßensanierungsquote
Beschlussvorlage 0665/2023

21. Billigung und Offenlagebeschluss Bebauungsplanentwurf Nr. 65/22 „Wohngebiet Magdeburg-Leipziger-Straße“ in Staßfurt OT Förderstedt mit Städtebaulichem Vertrag im beschleunigten Verfahren nach § 13b BauGB
Beschlussvorlage 0649/2023

22. Städtebaulicher Vertrag zwischen der Stadt Staßfurt und der Vorhabenträgerin aufgrund des Antrages auf Aufstellung erforderlicher Bauleitplanungen im Bereich der ehemaligen Tagebaurestlöcher und Deponie in Förderstedt
Beschlussvorlage 0650/2023

23. Antrag auf Bauleitplanung / Einleitungsbeschluss 20. Änderung des Teil-Flächennutzungsplans OT Förderstedt im Bereich des Bebauungsplans Nr. 70/23 „Freiflächen-Photovoltaikanlage – Tagebaurestlöcher Förderstedt“ in Staßfurt OT Förderstedt
Beschlussvorlage 0651/2023

24. Antrag auf Bauleitplanung / Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan Nr. 70/23 „Freiflächen-Photovoltaikanlage – Tagebaurestlöcher Förderstedt“ in Staßfurt OT Förderstedt
Beschlussvorlage 0652/2023

25. Antrag auf Bauleitplanung / Aufstellungsbeschluss vorzeitiger Bebauungsplan Nr. 71/23 „Freiflächen-Photovoltaikanlagen Tagebaurestloch an der Marbe Atzendorf“ in Staßfurt OT Atzendorf
Beschlussvorlage 0653/2023

26. Fortschreibung des gesamtstädtischen „Standortkonzeptes für Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen“ (Stand Mai 2018)
Beschlussvorlage 0654/2023

27. Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 72/23 „Wohngebiet Am Tierpark“ in Staßfurt
Beschlussvorlage 0656/2023

28. Abwägungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 33/96 Gewerbegebiet „Löderburger Straße“ (ehem. RFT-Gelände), Staßfurt
Beschlussvorlage 0663/2023

29. Satzungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 33/96 Gewerbegebiet „Löderburger Straße“ (ehem. RFT-Gelände), Staßfurt
Beschlussvorlage 0664/2023

30. Sachantrag auf Besetzungsveränderung in den Gremien (SPD/Grüne-Fraktion)
Sachantrag 0668/2023

31. Anfragen und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

32. Abstimmung über die Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung

33. Informationen des Bürgermeisters

Beratungen und Beschlussfassungen

34. Entscheidung des Bürgermeisters nach § 65 (4) KVG LSA (für den Zeitraum bis zum 31.12.2022)
Mitteilungsvorlage M/0036/2023

35. Entscheidung des Bürgermeisters nach § 65 (4) KVG LSA (für den Zeitraum 01.01.2023 bis zum 30.06.2023)
Mitteilungsvorlage M/0037/2023

36. Grundstücksangelegenheiten

36.1. Aufhebung Beschluss-Nr. 0302/2021 vom 18.02.2021 der Stadt Staßfurt
Beschlussvorlage 0647/2023

36.2. Aufhebung Beschluss-Nr. 0399/2021 vom 23.09.2021 der Stadt Staßfurt
Beschlussvorlage 0662/2023

37. Anfragen und Anregungen

Niederschrift

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung des Stadtrates

Herr Rotter eröffnet die Sitzung des Stadtrates und begrüßt alle Anwesenden.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

Die ordnungsgemäße Einberufung wird festgestellt.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es sind 29 von 33 stimmberechtigen Mitgliedern des Stadtrates anwesend. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

4. Abstimmung über die Tagesordnung und der vorliegenden Anträge, Informationen und Veränderungen der Tagesordnung

Herr Rotter lässt über die vorliegende Tagesordnung abstimmen:

Ja 29 Nein 0 Enthaltung 0

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form festgestellt.

5. Abstimmung über die Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung

Herr Rotter lässt über die Niederschriften vom 24.11.2022 und 27.12.2022 abstimmen:

Niederschrift vom 24.11.2022
Ja 29 Nein 0 Enthaltung 0

Niederschrift vom 27.12.2022
Ja 27 Nein 0 Enthaltung 0

Die Niederschriften der vorhergegangenen Sitzungen werden ohne Änderungen festgestellt.

6. Informationen des Bürgermeisters

Herr Zok
gratuliert den Mitgliedern der Ortschaftsräte und des Stadtrates, welche seit der letzten Sitzung Geburtstag hatten.

Bitte lassen Sie uns nun kurz innehalten und an Herr Sperling und Herr Weinke gedenken.
Herr Winfried Sperling ist am 28.12.2022 verstorben. Er war von 2001 bis 2006 ehrenamtlicher Bürgermeister der Gemeinde Glöthe und von 2006 bis 2008 Ortsbürgermeister von Glöthe und Üllnitz. Anschließend engagierte er sich im Ortschaftsrat Förderstedt.

Herr Hans-Joachim Weinke ist am 20.02.2023 verstorben. Er war von 1994 bis 2008 ehrenamtlicher Bürgermeister der Gemeinde Hohenerxleben. Außerdem engagierte er sich maßgeblich im Staßfurter Geschichtsverein.

Während ihres kommunalpolitischen Engagements haben sie ihre Kraft uneigen-

nützig in den Dienst der Allgemeinheit gestellt.
Für ihre Verdienste wird ihnen die Stadt Staßfurt stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Es wird eine Schweigeminute gehalten.

Er informiert weiterhin über:

Wahl stellvertretende Stadtjugendwartin

Am 30.01.2023 fand die Wahl zum stellvertretenden Stadtjugendwart der Stadt Staßfurt statt. Die Kameradin Yvonne Rötlich wurde gemäß § 6 Abs. 2 der Satzung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Staßfurt von den Kinder- und Jugendwarten einstimmig für die Dauer von 6 Jahren für die Besetzung der Funktion des stellvertretenden Stadtjugendwartes der Stadt Staßfurt gewählt.

Wir danken Herrn Matthias Worch für seine Tätigkeit als stellvertretender Stadtjugendwart, welche er seit Juli 2014 mit großem Engagement ausführte.

Beschlusskontrolle vom 24.11.2022

In der Sitzung am 24. November 2022 wurden 37 Beschlüsse gefasst. Davon wurden bereits 18 Beschlüsse umgesetzt. 18 befinden sich in Umsetzung. 1 Beschluss (Umsatzsteuersatzung) wurde nicht umgesetzt. **(Anlage 1 zur Niederschrift)** Nach dem Beschluss der Satzung hat der Gesetzgeber die Optionsmöglichkeit verlängert. Davon macht die Stadt Gebrauch.

Umgesetzt zum Beispiel:
- Bereitstellung der Verfügungsmittel Ortsbürgermeister
- Billigung und Offenlage für Wohngebiete „Alte Eisfabrik Atzendorf“ und „An den Linden Atzendorf“

außerdem aus nöT:
- Verkauf Bauparzelle 7 „Am Park“ in Atzendorf und
- Verkauf Grundstücke im Marnitzer Weg

In Umsetzung zum Beispiel:
- Neubau Kita Zwergenland Löderburg
  Aufnahme und Bestätigung im Wirtschaftsplan der Stadtwerke
  → Stadtwerke erstellen nun Zeitplan und sind in Vorabstimmung

- Eigenbetrieb Kita

Der Beschluss Nr. 0508/2022 zur Gründung eines kommunalen Eigenbetriebes Kindertagesstätten der Stadt Staßfurt wird aktuell umgesetzt. Die erforderliche Analyse gemäß § 135 KVG LSA soll zusammen mit einem externen Unternehmen erarbeitet werden. Das externe Büro ist inzwischen gebunden. Am Dienstag, 7. März, findet das Auftaktgespräch statt. Dazu sind auch die Einbringer des Sachantrages eingeladen.

Größe des Ortschaftsrates Förderstedt zur nächsten Kommunalwahlperiode

Für den Ortschaftsrat Förderstedt, zu dem sich 6 Ortsteile zusammengeschlossen haben, würde zum Beginn der neuen Kommunalwahlperiode im Jahr 2024 gelten, dass der Ortschaftsrat nicht wie bisher aus 19 Ortschafträten, sondern nur noch aus 9 Ortschaftsräten besteht. Die Einwohnerzahl der Ortschaft Förderstedt ist am 31.12 2022 knapp unter die Grenze von 5.000 Einwohnern gesunken und würde diese Rechtsfolge auslösen.

Der Ortschaftsrat Förderstedt möchte weiter eine Größe von 19 Ortschafträten haben und nicht Opfer ihrer zur damaligen Zeit weitsichtigen kommunalpolitischen Organisationsform werden.
Zur Erreichung dieses Ziels sind mehrere Möglichkeiten denkbar und bereits angeschoben oder in Planung. So ist eine Änderung des KVG LSA möglich, um die bestehenden Regelungen um eine für uns günstige Variante zu erweitern, so dass auch genügend Ortschaftsräte zur Verfügung stehen und die derzeitige Organisationsform des Ortschaftsrates berücksichtigt wird. Oder es wird eine Verordnungsermächtigung der obersten Kommunalaufsichtsbehörde dafür im Gesetz aufgenommen die eine Ausnahme zulässt.
Ein Antrag auf Zulassung einer Ausnahme von den gesetzlichen Regelungen der Begrenzung der Anzahl der Ortschaftsräte auf 9 bei einer Einwohnerzahl unter 5000 ist vorbereitet. Dieser Antrag ist beim Ministerium für Inneres und Sport des LSA zu stellen.
Wenn keine gesetzliche Änderung erfolgt und der Ausnahmegenehmigungsantrag nicht zugelassen wird, ist beabsichtigt durch Änderung der Hauptsatzung den Ortschaftsrat Förderstedt neu zu ordnen und für die einzelnen Ortsteile jeweils gesonderte Ortschaftsverfassungen zu verabschieden.

Sporthalle Löderburg

Das Planungsbüro a.bb aus Magdeburg arbeitet sich gerade in die Unterlagen ein. Nach derzeitigem Stand kann von einer Sanierung der Halle ausgegangen werden. Nach dem 13. März sind die Unterlagen soweit aufbereitet, dass es als nächstes einen Termin mit dem Bauordnungsamt des Landkreises geben soll um die notwendigen Maßnahmen für eine Wiederinbetriebnahme der Sporthalle LBG zu besprechen.

Grundschule Ludwig Uhland

Nach der umfangreichen Sanierung wurde der Schulbetrieb am eigentlichen Standort in Staßfurt am 13.02.2023 wiederaufgenommen. Hier und da gibt es noch kleinere Mängel und auch die Außenanlage muss noch hergerichtet werden.
Inzwischen konnten sich einige Ausschussmitglieder schon einen eigenen Eindruck verschaffen. Für Mai planen wir einen großen Tag der offenen Tür, so dass auch interessierte Bürger einen Blick in die moderne und frisch sanierte Schule werfen können.
Die Nachnutzung der Räume in der Neundorfer Schule wird gerade besprochen.

Für den Jugendclub „Leo-Treff“ haben wir eine Mitarbeiterin gefunden. Diese wird zum 01.09.2023 ihren Dienst antreten. Dann wird auch der Jugendclub wieder geöffnet sein.

Interessenbekundungsverfahren Albertinesee

Für das Interessenbekundungsverfahren „Verpachtung der Fläche Albertinesee und Betreibung als Naturfreibad“ ergingen gemäß Stufe 1 des Verfahrens fristgemäß bis zum 30.11.2022 zwei Bewerbungen an die Stadt Staßfurt. Ein Bewerber hat seine Bewerbung im Januar 2023 schriftlich zurückgezogen.
Gestern hat auch der zweite Bewerber seine Bewerbung zurückgezogen. Diese Situation wird in Kürze mit der Arbeitsgruppe Albertinesee besprochen und auch im Ortschaftsrat Förderstedt thematisiert.
Parallel wird die kommende Badesaison, wie in den letzten Jahren auch, durch den Fachdienst Kultur und Wirtschaft für den Albertinesee als auch für das Strandsolbad vorbereitet.
Ob mit oder ohne Pächter: Der Albertinesee wird zur Saison eröffnet.

Kita Regenbogen Hohenerxleben

Die neue Betriebserlaubnis für die Kita Regenbogen Hohenerxleben liegt noch nicht vor. Die Stelle Kita-Leitung befindet sich aktuell in der Ausschreibung.

Digitale Tafeln

8 digitalen Tafeln im Rahmen des Digitalpakts Schule wurden am 15.02.2023 in die Grundschulen Ludwig Uhland und Nord geliefert und installiert. Eine weitere digitale Tafel wurde bereits in der Grundschule Goethe geliefert und installiert. Die nächsten 12 digitalen Tafeln sind im Haushalt 2023 in der Investitionsübersicht enthalten. Die falsch gelieferten und montierten Whiteboard-Flügel sind der Firma bekannt und werden in nächster Zeit ausgetauscht.

Interessenbekundungsverfahren Salzlandfest – Betreibung Bühne und Veranstaltungs-fläche Benneckescher Hof

Für das Interessenbekundungsverfahren ergingen zwei Bewerbungen an die Stadt Staßfurt. Beide Bewerber nutzten jeweils die Gelegenheit, in einem gemeinsamen Gespräch mit den zuständigen Mitarbeiter/innen der Stadt, weitere Informationen einzuholen und erklärten sich bereit, ihr Konzept den Mitgliedern der Arbeitsgruppe „Salzlandfest“ am 24.01.2023 vorzustellen. Auf der Grundlage des dargestellten Konzeptes, der bisherigen 25jährigen Erfahrungen im Veranstaltungsbereich (z.B. Betreibung Bühnen Sachsen-Anhalt Tag, Ultra Dance Festival Wolmirsleben, Summer Open Air Magdeburg) sowie der Darstellung insgesamt haben sich die Mitglieder der Arbeitsgruppe für den Bewerber Herrn Christian Nicolai aus Nienburg entschieden. Eingeladen zur Arbeitsgruppe am 24.01. waren auch Vertreter der Fraktionen des Stadtrates.

Ferienpass

Der Stadtrat möchte sich eine Meinung darüber bilden, ob die Angebote und der Verkauf des Ferienpasses erweitert werden sollen. Die Anregung stammt von den Sponsoren des Ferienpasses.
Folgende Idee: Ausweitung der Angebote auf Altkreis Staßfurt u.a. mit Schachtsee Wolmirsleben und Waldbad Egeln. Dann aber auch Erweiterung der Verkaufsstellen auf Egeln, Wolmirsleben, Hecklingen…
Wenn das gewünscht wird, muss eine Konzeptänderung per Beschluss erfolgen (nächste Sitzung)
Oder es bleibt so wie es ist: nur Angebote aus Staßfurt; Staßfurter Kinder erhalten Ferienpass kostenlos; „fremde“ Kinder können den Ferienpass an Verkaufsstellen in Staßfurt für 1 Euro erwerben.

Frühjahrsputzaktion

Der Salzlandkreis ruft zum gemeinsamen Frühjahrsputz auf. Dieser findet den ganzen März und bis 9. April statt. Auch die Stadt Staßfurt wird sich wieder an der Aktion beteiligen und diese organisatorisch begleiten.
Aufgerufen zum Frühjahrsputz sind alle Bürgerinnen und Bürger, Kitas, Schulen, Vereine, Unternehmen, Behörden und Organisationen, denen ein sauberes Staßfurt am Herzen liegt. Fleißige Hände können viel bewirken. Abfallsäcke und Handschuhe werden kostenlos bereitgestellt, ebenso die Annahme des Mülls an den Wertstoffhöfen. Weitere Informationen zur Aktion erteilt mein Büro.

SB Teilhabemanagement/ Gleichstellungs- und Inklusionsbeauftragte
Mit dem gestrigen 1. März hat Frau Yvonne Ticay ihren Dienst als SB Teilhabemanagement/ Gleichstellungs- und Inklusionsbeauftragte bei der Stadt Staßfurt aufgenommen. Frau Ticay hat bereits vor ihrem Dienstbeginn einige Veranstal-

tungen der Stadt Staßfurt besucht. Ihr Büro befindet sich im Jugend- und Bürgerhaus.

Frauentag

Zum Frauentag rückt die Stadt Staßfurt in diesem Jahr alle Erzieherinnen in den Mittelpunkt der Aufmerksamkeit. Ich möchte diesen besonderen Tag gern nutzen, um allen Erzieherinnen meine Wertschätzung und meinen Dank für ihre tägliche Arbeit zum Ausdruck zu bringen. Dafür wurden alle Einrichtungen (städtisch **und** freie Trägerschaft) zu einer Veranstaltung am 8. März in das „Haus am See“ eingeladen. 65 Erzieherinnen sind unserer Einladung gefolgt.

Ich freue mich auf einen schönen Abend und danke an dieser Stelle für die finanzielle Unterstützung: der Wobau, der WBG, den Stadtwerken und der EMS.

Spenden unter 1000 Euro

Seit dem 15. November 2022 sind Geldspenden in Höhe von circa 2.830,- Euro und Sachspenden im Wert von circa 665,- Euro bei der Stadt Staßfurt eingegangen. Gespendet wurde unter anderem für unsere Kitas, die Feuerwehr, das Inklusion Netz und für die Aktion „Mein Baum für Staßfurt“.
Für den Spendeneingang möchte ich dem Spender ganz herzlich danken. Die detaillierte Aufstellung liegt dem Protokoll bei. **(Anlage 2 zur Niederschrift)**

7. Anfragen zu den Informationen des Bürgermeisters

Es gibt keine Anfragen zu den Informationen des Bürgermeisters.

8. Informationen des Seniorenbeirates

Es gibt keine Informationen des Seniorenbeirates.

9. Einwohnerfragestunde

Herr Nimmich
Zum neuen Kaufland/ ehemals Real: Will der Rat die Innenstadt überhaupt noch beleben?
Zur Straßenbaumaßnahme Wilhelm-B.-Straße: Wird es eine verkehrsrechtliche Veränderung geben? Einbahnstraßenregelung, Parkplätze usw.

Frau Epperlein
Es wird ein grundhafter Ausbau der Straße sowie des Mischwasserkanals. Es wird für die Anwohner auch Einschränkungen während der Bauarbeiten geben. Bei einer Vollsperrung werden Ausweichmöglichkeiten zum Parken in der Heinrich-Heine-Straße hergestellt.
Nach dem Ausbau wird es keine baulichen Änderungen geben. Es wird die gleiche Art und Weise sein wie vorher – Zweibahnstraßenverkehr, Gehstreifen, befahrbarer Rundbord als Ausweichmöglichkeit.

Herr Rotter
Der Rat will selbstverständlich immer die Innenstadt beleben. Es war eine ordentliche Abstimmung, wobei der Beschluss mehrheitlich gefasst wurde und das sollte akzeptiert werden. Das Verhalten des Rates werde ich weder kommentieren noch in Frage stellen.

10. Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse sowie Bekanntgabe der in der Nichtöffentlichkeit gefassten Beschlüsse des Stadtrates

Herr Stops
gibt die gefassten Beschlüsse des Ausschusses für Finanzen, Rechnungsprüfung und Vergaben vom 16.12.2022 und 16.02.2023 bekannt. Am 23.02.2023 war der Ausschuss nur vorberatend tätig.

Herr Klein
gibt die gefassten Beschlüsse des Ausschusses für Bau, Sanierung, Wirtschaft, Verkehr, Umwelt und Vergaben am 14.11.2022 und 13.02.2023 bekannt. Am 20.02.2023 war der Ausschuss nur vorberatend tätig.

Herr Hauschild
Der Ausschuss für Jugend, Senioren und Soziales war am 14.02.2023 und 21.02.2023 nur vorberatend tätig.

Herr Wiest
Der Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport war am 15.02.2023 und 22.02.2023 nur vorberatend tätig.

Herr Maaß
gibt die im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse des Stadtrates am 24.11.2022 bekannt.

11. Haushaltssatzung 2023 - Beratung

Herr Heidler
informiert über den aktuellen Stand zum Haushalt 2023.

Herr Stops
erinnert an die Haushaltsdebatte 2022, die keine war und bedankt sich für die ausführlichen und verständlichen Informationen von Herrn Wabnitz in den Sitzungen.
Bezugnehmend auf die Haushaltskonsolidierung weist er darauf hin, dass wenn Geld für etwas eingeplant werden soll, auch gesagt werden soll, wo dieses Geld herkommen soll.

Herr Hauschild
bedankt sich bei Herrn Heidler und Herrn Wabnitz für die vielfältigen Dokumente zum Haushalt 2023.
Er weist darauf hin, dass man nicht außer Acht lassen soll, dass die Stadt aus Rücklagen der letzten Jahre zerren kann.

Beratungen und Beschlussfassungen

12. Richtlinie zur Zahlung, Verwendung und Nachweisführung von Verfügungsmitteln für die Ortsbürgermeister und die Ortschaftsräte
Beschlussvorlage 0646/2023

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

<u>Beschluss:</u>
Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die Richtlinie zur Zahlung, Verwendung und Nachweisführung von Verfügungsmitteln für die Ortsbürgermeister und die Ortschaftsräte.

einstimmig angenommen
Ja 28 Nein 0 Enthaltung 2

13. Sachantrag zur Vorbereitung der Wahl Ortschaftsrat Staßfurt 2024
Sachantrag 0669/2023

Es gibt Beratungsbedarf.

Herr Wiest
beantragt namentliche Abstimmung.

Beschluss:
Der Bürgermeister wird in Vorbereitung der Kommunalwahl 2024 beauftragt, dem Stadtrat der Stadt Staßfurt fristwahrend die erforderlichen Dokumente und Beschlussvorlagen zur Beschlussfassung vorzulegen, die die Wahl eines **Ortschaftsrates Staßfurt** für das Gebiet der sogenannten „Kernstadt“ sicherstellen.
Der Stadtrat der Stadt Staßfurt legt ergänzend fest, dass als vorberatender Ausschuss zur Thematik der gebildete Redaktionsausschuss fungiert.

Name	Ja-Stimme	Nein-Stimme	Enthaltung
Bünemann, Jörg	X		
Büttner, Matthias		X	
Czuratis, Stephan	X		
Fütterer, Carsten	X		
Hänsel, Fred		X	
Hauschild, Michael		X	
Hauser, Johannes		X	
Iser, Christian	X		
Kietz, Margit	X		
Klein, Siegfried	X		
Lärz, Hans-Jürgen	X		
Leubeling, Ulrich		X	
Maaß, Klaus		X	
Magenheimer, Klaus Dieter	X		
Maier, Peter		X	
Maschke, Titus	X		
Pecher, Jürgen		X	
Pilz, Hans-Günter		X	
Rögner, Frank		X	
Rotter, Peter	X		
Schaaf, Heike	X		
Schmidt, Ralf-Peter	X		
Schneider, Sven		X	
Schröter, Anja		X	
Seebach, Steffen		X	
Stops, Klaus-Dieter	X		
Weise, Harald	X		
Wiest, Gerhard	X		
Witte, Gerhard		X	
Zok, René	X		

mehrheitlich angenommen
Ja 16 Nein 14 Enthaltung 0

14. Kreditaufnahme zur Finanzierung von Investitionen aus der Kreditgenehmigung für das Haushaltsjahr 2021
Beschlussvorlage 0661/2023

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:
Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die Aufnahme eines Kredites in Höhe von 1.747.400,00 € aus der Kreditgenehmigung für das Haushaltsjahr 2021 zur Finanzierung der Auszahlungen für Investitionen.

einstimmig angenommen
Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0

15. Verlängerung der Optionserklärung nach § 27 Abs. 22 a Umsatzsteuergesetz (UStG)
Beschlussvorlage 0666/2023

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:
Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die Verlängerung der Optionserklärung nach § 27 Abs. 22a Umsatzsteuergesetz (UStG).

einstimmig angenommen
Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0

16. 1. Änderungssatzung der Sondernutzungsgebührensatzung
Beschlussvorlage 0643/2023

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:
Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die 1. Änderungssatzung der Sondernutzungsgebührensatzung, durch Aufnahme eines Gebührentarifs Nr. 22 in die Gebührentabelle, für die Bereitstellung von gewerblichen Verleihsystemen für Elektrokleinstfahrzeuge im Sinn der Elektrokleinstfahrzeuge Verordnung (eKFV), zu ändern.

Der Gebührentarif soll wie folgt lauten:

Nr.	Art der Sondernutzung	Bemessungsgrundlage	Zeiteinheit	Gebürensatz in €	Mindestgebühr in €
22	Bereitstellung von gewerblichen Verleihsystemen für Eletrokleinstfahrzeuge im Sinn der Elektrokleinstfahrzeuge Verordnung (eKFV)	Stück	monatlich	2,00	X

einstimmig angenommen
Ja 29 Nein 1 Enthaltung 0

17. Grundsätze der Bedarfs- und Entwicklungsplanung 2030 für die Kindertagesstättenlandschaft in der Stadt Staßfurt
Beschlussvorlage 0645/2023

Es gibt Beratungsbedarf.

Frau Kietz
stellt folgenden Änderungsantrag:

Der folgende Satz zum Punkt „Qualitätsmanagement“ soll gestrichen werden:

„*Es ist zu prüfen, ob ab dem Haushaltsjahr 2024 eine eigenständige Stelle Fachberatung / Qualitätsmanagement im Bereich Kindertagesstätten der Stadt Staßfurt als fachliche Unterstützung der fachliche-konzeptionellen Prozesse zu etablieren ist.*“

1. Änderungsantrag zur Vorlage 0645/2023 (Ortschaftsrat Förderstedt)
Änderungsantrag 0645/2023/1

Herr Maier stellt im Namen des Ortschaftsrates den Änderungsantrag:

„Die Kindertagesstätte in Brumby soll in der Prioritätenliste von Platz 5 auf Platz 2“

mehrheitlich abgelehnt
Ja 9 Nein 21 Enthaltung 0

2. Änderungsantrag zur Vorlage 0645/2023 (P.Rotter)
Änderungsantrag 0645/2023/2

Herr Rotter übergibt dem Sitzungsdienst den Änderungsantrag.

Vorschlag Änderungsantrag des OR Förderstedt zum TOP 14 "Grundsätze der Bedarfs-und Entwicklungsplanung für die Kindertagesstättenlandschaft in der Stadt Staßfurt"

In der Vorlage

„Zukunft Kindertagesstätte" Winnie Puuh" in Glöthe

Der Betrieb der Einrichtung stellt sich aktuell in Auslastung und Wirtschaftlichkeit als nicht den Anforderungen entsprechend dar. Die Einrichtung wird vorläufig im Bestand, auch als Ausweich-und Ergänzungsmöglichkeit für vorhandene Betreuungsangebote, gesichert. Größere Investitionen sind aktuell nicht vorgesehen, sollten jedoch für die Möglichkeit als Ausweich - oder Ersatzeinrichtung perspektivisch nicht ausgeschlossen werden.

Spätestens im Jahr 2030 ist zur Perspektive der Einrichtung, insbesondere in Abhängigkeit der Nutzungszahlen, eine neue Betrachtung bzgl. Angebots- und Trägerstruktur vorzunehmen.“

In der Prioritätenliste

„Hier ist in der Spalte Handlungsempfehlungen - trotz minimal steigender Kinderzahl sollte ein anderes Betreuungsangebot favorisiert werden (z.B. Tagesmutter) - durch die Formulierung - trotz steigender Kinderzahl sollte perspektivisch über alternative Betreuungsangebote nachgedacht werden - ersetzt werden.“

In Handlungsempfehlungen

„Hier sollte analog der Änderungen in der Prioritätenliste verfahren werden.“

mehrheitlich angenommen
Ja 28 Nein 1 Enthaltung 1

3. Änderungsantrag zur Vorlage 0645/2023 (SPD/Grüne-Fraktion)
Änderungsantrag 0645/2023/3

Die SPD-Grüne Fraktion stellt folgende Änderungsanträge zur Vorlage Nr. 0645/2023:
Einbringer SPD-Grüne Fraktion
Öffentlichkeitsstatus: Öffentlich

Änderungsantrag Nr. 1
„Die SPD-Grüne Fraktion stellt den Änderungsantrag die Prioritätenliste lt. Anlage 1 wie nachstehend aufgeführt zu verändern:

Prioritätenliste:
1. Zwergenland Löderburg
2. Bergmännchen Staßfurt
3. Sandmännchen Staßfurt
4. Teichspatzen Brumby
5. Abenteuerland Förderstedt
6. Leopoldshaller Spatzennest
7. Spatzennest Atzendorf
8. Winnie Puuh Glöthe
9. Regenbogen Hohenerxleben
10. Pusteblume Neundorf.“

Michael Hauschild
Vorsitzender SPD-Grüne Fraktion

mehrheitlich abgelehnt
Ja 9 Nein 19 Enthaltung 2

4. Änderungsantrag zur Vorlage 0645/2023 (SPD/Grüne-Fraktion)
Änderungsantrag 0645/2023/4

Die SPD-Grüne Fraktion stellt folgende Änderungsanträge zur Vorlage Nr. 0645/2023:
Einbringer SPD-Grüne Fraktion
Öffentlichkeitsstatus: Öffentlich

"Kita Bergmännchen"

„Die SPD-Grüne Fraktion stellt den Änderungsantrag keinen Zusammenschluss mit der Kita Sandmännchen vorzunehmen und favorisiert gleichzeitig die Sanierung der Kita Bergmännchen am Standort Schlachthofstraße nach zu prüfender Bauweise am Standort.

Gleichzeitig soll die Schaffung eines Hortstandortes in der Nähe der Grundschule "Goethe" für die Kita Bergmännchen vorzogen werden.“

Michael Hauschild
Vorsitzender SPD-Grüne Fraktion

mehrheitlich abgelehnt
Ja 7 Nein 22 Enthaltung 1

5. Änderungsantrag zur Vorlage 0645/2023 (DIE LINKE)
Änderungsantrag 0645/2023/5

Herr Wiest stellt im Namen der Fraktion DIE LINKE folgenden 5. Änderungsantrag:

In der Prioritätenliste ist in der Spalte Beschlussfassung für den *Hort zum Einzugsbereich GS Goethe* zu ergänzen:

„Kurzfristig sind vorhandene Räume im Dachgeschoss der GS Goethe für den Hortbetrieb herzurichten."

50.000€ für Sanierungsmaßnahmen sind im Haushalt 2023 vorzusehen.

mehrheitlich angenommen
Ja 28 Nein 2 Enthaltung 0

6. Änderungsantrag zur Vorlage 0645/2023 (M. Kietz)
Änderungsantrag 0645/2023/6

Der folgende Satz zum Punkt „Qualitätsmanagement" soll gestrichen werden:

„*Es ist zu prüfen, ob ab dem Haushaltsjahr 2024 eine eigenständige Stelle Fachberatung / Qualitätsmanagement im Bereich Kindertagesstätten der Stadt Staßfurt als fachliche Unterstützung der fachliche-konzeptionellen Prozesse zu etablieren ist.*"

mehrheitlich abgelehnt
Ja 9 Nein 21 Enthaltung 0

Beschluss:
Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt im Ergebnis einer über 2-jährigen Diskussion zur Bedarfs- und Entwicklungsplanung der Kindertagesstätten in der Stadt Staßfurt nachfolgende Grundsätze 2030 und beauftragt den Bürgermeister mit der Umsetzung der dargestellten Schritte und Maßnahmen.

Kita – Träger Stadt Staßfurt
Die Stadt Staßfurt ist und bleibt Kita-Träger verschiedenster Einrichtungen in den Bereichen Kinderkrippe, Kindergarten und Hort und betrachtet die eigene Trägerschaft als Herausforderung, die Einrichtungen zu modernen, zweckentsprechenden, konzeptionell auf dem Stand der Wissenschaft etablierten und baulichsächlich den Anforderungen entsprechenden Einrichtungen zu entwickeln und vorzuhalten. Dabei ist ihr der fachliche Austausch mit den in den Einrichtungen Tätigen, Elternschaft und Elternvertretungen wichtig und gelebte Praxis in der inhaltlich-konzeptionellen Fortentwicklung.

Qualitätsmanagement
Die Stadt Staßfurt entwickelt und lebt für ihre Einrichtungen ein Qualitätshandbuch entsprechend dem aktuell gültigen fachlichen Stand. Der Bürgermeister wird beauftragt diesen Prozess mit dem Ziel abzuschließen, dass im Jahr 2025 ein gültiges und fortschreibungsfähiges Qualitätshandbuch als Grundlage der täglichen Kindertagesstättenarbeit in den Einrichtungen in Trägerschaft der Stadt Staßfurt vorliegt. Über den Stand der Erarbeitung wird jährlich im Ausschuss für Jugend, Senioren und Soziales berichtet. Es ist zu prüfen, ob ab dem Haushaltsjahr 2024 eine eigenständige Stelle Fachberatung / Qualitätsmanagement im Bereich Kindertagesstätten der Stadt Staßfurt als fachliche Unterstützung der

fachliche-konzeptionellen Prozesse zu etablieren ist.

Konzeptionelle Entwicklungen
Die Kindertagsstättenlandschaft in Trägerschaft der Stadt Staßfurt, aber auch im Gesamtangebot soll ein differenzierendes Angebotsspektrum für Eltern und Kinder zur Verfügung stellen. Dazu ist es erforderlich, die aktuell in den Einrichtungen vorliegenden Konzepte zu überarbeiten, mit neuen inhaltlichen und pädagogischen Impulsen zu versehen und neue Ansätze von Inklusion und Teilhabe zu implementieren.
Der Bürgermeister wird beauftragt, diesen Prozess zeitnah zu initiieren und unter Beteiligung des zuständigen Fachausschusses bis 2027 abzuschließen. Die Konzepte sind entsprechend dem Fachausschuss zur Kenntnis zu geben.

Hortangebot
Die Stadt Staßfurt macht sich auf den Weg, das Betreuungsangebot im Bereich Hort inhaltlich, organisatorisch und örtlich neu zu organisieren. Grundlage bilden die aktuellen Überlegungen zur Ganztagsbetreuung im Grundschulkontext.
Für die Einzugsbereiche der Grundschulen Löderburg, Förderstedt sowie die Grundschule "J. W. Goethe" und Grundschule "Ludwig Uhland" in Staßfurt werden die Horte perspektivisch in Grundschulnähe entsprechend der Schuleinzugsbereiche neu organisiert bzw. entwickelt. Der Bürgermeister wird unter Beachtung der bereits bestehenden Beschlusslagen beauftragt, hierfür in Abhängigkeit der zu erwartenden Fördermittel, der Haushaltssituation und der bereits bestehenden Überlegungen bzgl. der Hortstandorte im „Haus des Handwerks“ und auf dem Gelände der Uhlandschule fortführende Planungen und Beschlussvorlagen vorzubereiten und in den Rat einzubringen.
Ausnahmen werden für die Horte in Neundorf und in Atzendorf gewährt. Soweit die Gesetzeslage es zulässt, sollen hier die Horte an den Kindertagesstätten weiterbestehen.
Für die neuen Horteinrichtungen wird auf Grund der Größe und der neuen gesetzlichen Anforderungen favorisiert, diese künftig als eigenständige Einrichtungen, mit eigenständigem Konzept und eigenständiger Leitung zu betreiben.
Der Bürgermeister wird ferner beauftragt, diese neue Entwicklungslandschaft mit den freien Trägern abzustimmen und die daraus resultierenden Entwicklungsveränderungen im zuständigen Fachausschuss zu thematisieren, wenn angezeigt, beschließen zu lassen.

Campus auf dem Gelände der Grundschule "Ludwig Uhland"
Zielsetzung der Stadt Staßfurt ist es, auf dem Gelände der Grundschule „Ludwig Uhland“ ein Campus bestehend aus neu zu errichtender Kindertagesstätte, neu zu etablierendem Hort, bestehender und sanierter Grundschule "Ludwig Uhland", Schulsozialarbeitsangebot und Kindertreff Leo zu entwickeln. Der Bürgermeister wird beauftragt, in Anlehnung an sich darstellende Förderprogramme, Haushaltssituation der Stadt Staßfurt, gesetzlichen Veränderungen und konzeptioneller Fortentwicklung die Thematik vorzubereiten und voranzubringen, entsprechende Beschlüsse zur Beratung und Beschlussfassung vorzubereiten.
Dabei soll der Ersatzneubau der Kita auf dem Campusgelände als Ersatzneubau für die Kindertagesstätten "Leopoldshaller Spatzennest“ und „Regenbogenland“ geplant werden.
Der Bürgermeister wird beauftragt, dies einvernehmlich mit den zu beteiligenden freien Trägern abzustimmen.

Zukunft der Kindertagesstätte „Bergmännchen“
Im Ergebnis der mehr als über 2-jährigen Diskussion stellt der Stadtrat der Stadt Staßfurt klarstellend in Würdigung der bestehenden Beschlusslage fest, dass im ursprünglichen Zielgebiet der Kindertagesstätte „Bergmännchen“ auch perspektivisch ein Betreuungsangebot, auch auf Grund der Stadtentwicklungsstrategien im Quartier, erforderlich ist. Der Bürgermeister wird beauftragt, hier die Umsetzbar-

keit der Etablierung der Kita (ohne Hort) bedarfsgerecht unter Variantenabwägung – Sanierung, Neubau, Ersatzneubau im Gebiet vorzubereiten und zu planen und entsprechende Beschlussfassungen in den Rat einzubringen.

Zukunft Kindertagesstätte „Winnie Puuh“ in Glöthe
Der Betrieb der Einrichtung stellt sich aktuell in Auslastung und Wirtschaftlichkeit als nicht zweckdienliche dar.
Die Einrichtung soll vorerst im Bestand gesichert werden. Investitionen sind aktuell nicht vorgesehen. Spätestens im Jahr 2030 ist zur Perspektive der Einrichtung, insbesondere in Abhängigkeit der Nutzungszahlen, eine neue Betrachtung bzgl. Angebots- und Trägerstruktur vorzunehmen.

Prioritätenliste
Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die beigefügte Prioritätenliste (Anlage 1) und beauftragt den Bürgermeister mit der Umsetzung der dargestellten Schritte und Maßnahmen. Bei zukünftigen Bau- und Sanierungsmaßnahmen sowie bei fachlichen Entscheidungen zur pädagogischen Ausrichtung der Kindertageslandschaft in der Stadt Staßfurt sind die Grundsätze der Bedarfs- und Entwicklungsplanung 2030 für die Kindertageseinrichtungen zu Grunde zu legen.

Eigenbetrieb Kindertagesstätte
In Kenntnis der aktuellen Beschlusslage zur Prüfung der Gründung eines Eigenbetriebes Kindertagesstätten stellt der Stadtrat der Stadt Staßfurt klarstellend fest, dass die hier formulierten Grundsätze der Bedarfs- und Entwicklungsplanung 2030 für die Kindertageseinrichtungen auch Grundlage einer möglichen Eigenbetriebsgründung darstellen.

mit Änderungen angenommen
Ja 29 Nein 1 Enthaltung 0

18. Einvernehmensherstellung Kita „Katholisches Kinderhaus St. Martin“ Staßfurt für das Jahr 2023
Beschlussvorlage 0658/2023

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:
Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die Herstellung des Einvernehmens gem. § 11a des Gesetzes zur Förderung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege (KiFöG) zu der Entgeltvereinbarung zwischen dem Salzlandkreis und der Katholischen Pfarrei St. Marien Staßfurt über den Betrieb der Tageseinrichtung nach den §§ 78b bis 78e des Achten Buches Sozialgesetzbuch für die Kita „Kinderhaus St. Martin" in Staßfurt für das Jahr 2023.

einstimmig angenommen
Ja 22 Nein 0 Enthaltung 6

19. Vorgriffsbeschluss zur Bereitstellung von Auszahlungen in Höhe von 284.000,00 € für die Gemeinschaftsmaßnahme mit dem WAZV Bode-Wipper und den Stadtwerken Staßfurt zum grundhaften Ausbau des Wilhelm Busch Weges in Staßfurt.
Beschlussvorlage 0648/2023

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:
Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die Bereitstellung von 284.000,00 € im Haushaltsjahr 2023 zur Deckung des Finanzbedarfs für den grundhaften Straßenausbau des Wilhelm Busch Weges in Staßfurt.

einstimmig angenommen
Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0

20. Festlegung einer jährlichen Straßensanierungsquote
Beschlussvorlage 0665/2023

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:
Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt eine 4-%-ige Quote gemessen am ermittelten Investitionsbedarf zum grundhaften Ausbau von Straßen, Wegen und Plätzen und eine
4%-ige Quote für Reparaturarbeiten gemessen am ermittelten Reparaturbedarf für den Zeitraum 2023 bis 2027 in Abhängigkeit von der finanziellen Leistungsfähigkeit des Gesamthaushaltes der Stadt Staßfurt.

einstimmig angenommen
Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0

21. Billigung und Offenlagebeschluss Bebauungsplanentwurf Nr. 65/22 „Wohngebiet Magdeburg-Leipziger-Straße“ in Staßfurt OT Förderstedt mit Städtebaulichem Vertrag im beschleunigten Verfahren nach § 13b BauGB
Beschlussvorlage 0649/2023

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:
Der Stadtrat der Stadt Staßfurt billigt den vorliegenden Planentwurf mit Begründung (v. Januar 2023) und beschließt gemäß § 3 Abs. 2 BauGB die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes Nr. 65/22 „Wohngebiet Magdeburg-Leipziger-Straße“ in Staßfurt OT Förderstedt mit Städtebaulichem Vertrag im beschleunigten Verfahren nach § 13b BauGB.

einstimmig angenommen
Ja 27 Nein 0 Enthaltung 1

22. Städtebaulicher Vertrag zwischen der Stadt Staßfurt und der Vorhabenträgerin aufgrund des Antrages auf Aufstellung erforderlicher Bauleitplanungen im Bereich der ehemaligen Tagebaurestlöcher und Deponie in Förderstedt
Beschlussvorlage 0650/2023

Es gibt Beratungsbedarf.

Beschluss:
Der Stadtrat der Stadt Staßfurt bestätigt und beschließt den Städtebaulichen Vertrag zwischen der Stadt Staßfurt, vertreten durch den Bürgermeister Herrn René Zok, und der Vorhabenträgerin O&L Nexentury GmbH aus Starnberg, vertreten durch Herrn Steffen F. Kammerer und Herrn Rollie J. Armstrong, aufgrund des Antrages auf Aufstellung erforderlicher Bauleitplanungen: Bebauungsplan Nr. 70/23 „Freiflächen-Photovoltaikanlage – Tagebaurestlöcher Förderstedt“ in Staßfurt OT Förderstedt, vorzeitiger Bebauungsplan Nr. 71/23 „Freiflächen-Photovoltaikanlagen Tagebaurestloch an der Marbe Atzendorf“ in Staßfurt OT

Atzendorf sowie Änderung/Ergänzung des Teilflächennutzungsplanes Förderstedt im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 70/23.

einstimmig angenommen
Ja 25 Nein 0 Enthaltung 3

23. Antrag auf Bauleitplanung / Einleitungsbeschluss 20. Änderung des Teil-Flächennutzungsplans OT Förderstedt im Bereich des Bebauungsplans Nr. 70/23 „Freiflächen-Photovoltaikanlage – Tagebaurestlöcher Förderstedt“ in Staßfurt OT Förderstedt
Beschlussvorlage 0651/2023

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:
Der Stadtrat der Stadt Staßfurt befürwortet den Antrag auf Bauleitplanung der O&L Nexentury GmbH und beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 45 Abs. 3 Nr. 4 KVG LSA die Einleitung der 20. Änderung des Teil-Flächennutzungsplans OT Förderstedt im Bereich des Bebauungsplans Nr. 70/23 „Freiflächen-Photovoltaikanlage – Tagebaurestlöcher Förderstedt“ in Staßfurt OT Förderstedt.

einstimmig angenommen
Ja 24 Nein 0 Enthaltung 4

24. Antrag auf Bauleitplanung / Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan Nr. 70/23 „Freiflächen-Photovoltaikanlage – Tagebaurestlöcher Förderstedt“ in Staßfurt OT Förderstedt
Beschlussvorlage 0652/2023

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:
Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 45 Abs. 3 Nr. 4 KVG LSA die Einleitung des Verfahrens zum Bebauungsplan Nr. 70/23 „Freiflächen-Photovoltaikanlage – Tagebaurestlöcher Förderstedt“ in Staßfurt OT Förderstedt.

einstimmig angenommen
Ja 24 Nein 0 Enthaltung 4

25. Antrag auf Bauleitplanung / Aufstellungsbeschluss vorzeitiger Bebauungsplan Nr. 71/23 „Freiflächen-Photovoltaikanlagen Tagebaurestloch an der Marbe Atzendorf“ in Staßfurt OT Atzendorf
Beschlussvorlage 0653/2023

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:
Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 45 Abs. 3 Nr. 4 KVG LSA die Einleitung des Verfahrens zum vorzeitigen Bebauungsplan Nr. 71/23 „Freiflächen-Photovoltaikanlagen Tagebaurestloch an der Marbe Atzendorf“ in Staßfurt OT Atzendorf.

einstimmig angenommen
Ja 24 Nein 0 Enthaltung 4

26. Fortschreibung des gesamtstädtischen „Standortkonzeptes für Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen“ (Stand Mai 2018)
Beschlussvorlage 0654/2023

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:
Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die Fortschreibung des gesamtstädtischen „Standortkonzeptes für Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen“ (Stand Mai 2018) als Grundlage zur Steuerung von Freiflächenphotovoltaikanlagen im gesamten Gemeindegebiet der Stadt Staßfurt.

einstimmig angenommen
Ja 26 Nein 0 Enthaltung 2

27. Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 72/23 „Wohngebiet Am Tierpark“ in Staßfurt
Beschlussvorlage 0656/2023

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:
Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 45 Abs. 3 Nr. 4 KVG LSA die Einleitung des Verfahrens zum Bebauungsplan Nr. 72/23 „Wohngebiet Am Tierpark“ in Staßfurt.

einstimmig angenommen
Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0

28. Abwägungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 33/96 Gewerbegebiet „Löderburger Straße“ (ehem. RFT-Gelände), Staßfurt
Beschlussvorlage 0663/2023

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:
Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt gemäß §§ 1 Abs. 7 BauGB und 1a Abs. 2 Satz 3 BauGB die Abwägung der im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung, der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Abstimmung mit den betroffenen Nachbargemeinden vorgebrachten Stellungnahmen zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 33/96 Gewerbegebiet „Löderburger Straße“ (ehem. RFT-Gelände), Staßfurt.

einstimmig angenommen
Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0

29. Satzungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 33/96 Gewerbegebiet „Löderburger Straße“ (ehem. RFT-Gelände), Staßfurt
Beschlussvorlage 0664/2023

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:
Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt gemäß § 10 Abs. 1 BauGB i.V.m. §§ 8 und 45 Abs. 2 Nr. 1 KVG LSA die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 33/96 Gewerbegebiet „Löderburger Straße“ (ehem. RFT-Gelände), Staßfurt, bestehend aus der Planzeichnung mit den zeichnerischen und textlichen Festsetzungen in der vorliegenden Fassung vom Januar 2023 als Satzung.

Die Begründung zum Bebauungsplan wird hiermit gebilligt.
Der Beschluss wird gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekanntgemacht. Die Satzung tritt einen Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

einstimmig angenommen
Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0

30. Sachantrag auf Besetzungsveränderung in den Gremien (SPD/Grüne-Fraktion)
Sachantrag 0668/2023

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:
Auf Grund des Beschluss der SPD-Grüne Stadtratsfraktion vom 01.02.2023 werden folgende Veränderungen in der Besetzung der Gremien beantragt:

Stadtwerke Staßfurt (Aufsichtsrat) neu: Herr Klaus Maaß
alt: Herr Frank Rögner

Technische Werke Staßfurt (Aufsichtsrat) neu: Herr Frank Rögner
alt: Herr Klaus Maaß.

einstimmig angenommen
Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0

31. Anfragen und Anregungen

Herr Rotter
bedankt sich für die Arbeit von Herrn Heidler und wünscht ihm im Namen des Stadtrates für seine berufliche und private Zukunft alles Gute.

Herr Witte
Gibt es neue Erkenntnisse, seit dem letzten Sicherheitsbeirat, zu den Graffiti-Schäden der Stadt?

Herr Zok
Zu den Äußerungen von Frau Henschke in dem Zeitungsartikel ist nichts hinzuzufügen. Seitens der Stadt wurde alles zur Anzeige gebracht.

Herr Pecher
Ich möchte anregen, der neuen Gleichstellungsbeauftragten das 10 Punkte-Dokument der UBvS auszuhändigen.

Herr Zok
Der neuen Gleichstellungsbeauftragten wurden alle Unterlagen übergeben.

Peter Rotter Stadtratsvorsitzender	Christin Schaaf Protokollantin	Anne Seltitz Protokollantin